

E-Mail vom Aussterben bedroht?

F-Secure verzeichnet einen neuen Trend: Instant Messenger in sozialen Netzwerken laufen der E-Mail den Rang ab – und erfordern eine höhere Wachsamkeit

München, 12. November 2009 – Statt per E-Mail wird immer mehr über Instant Messenger in Social-Networking-Plattformen kommuniziert. Dieser Trend hat weitreichende Auswirkungen auf die IT-Sicherheit, warnt F-Secure. Cyber-Kriminelle haben bereits auf diesen Wandel reagiert und ihre Aktivitäten in sozialen Netzwerken erhöht. Dem Kommunikationswandel muss eine Sensibilisierung für die Inhalte folgen, fordert der finnische Sicherheitsexperte.

Immer mehr Menschen sind rund um die Uhr mit ihrem Computer oder Smartphone online, anstatt sich regelmäßig ein- und auszuloggen, um eine E-Mail zu versenden. Der rasche Wachstum von Facebook und Twitter ist genau darauf zurückzuführen, denn der permanente Online-Status ermöglicht den Usern per Chat eine noch schnellere Kommunikation als per E-Mail. Laut einer Statistik von Nielson Co. hat sich die Zahl der User von sozialen Netzwerken und Communities von August 2008 bis August 2009 um 31% erhöht - der allgemeine E-Mail-Verkehr nahm der Studie zu Folge nur um 21% zu. Es mag zu früh erscheinen, den Tod der E-Mail zu verkünden, die Zahlen sind allerdings deutlich.

Die Kommunikation per Instant Messenger in sozialen Netzwerken erfordert allerdings neue Sicherheitsmechanismen. „Die Menschen sind es gewohnt E-Mails von Unbekannten zu bekommen. Sie sind mittlerweile skeptisch gegenüber Links und Anhängen in diesen Nachrichten. In sozialen Netzwerken ist es oft schwierig zu erkennen, ob ein Profil bereits gehackt wurde. Die User haben noch nicht gelernt, dass sie Links, die von 'Freunden' innerhalb eines Netzwerks verschickt werden, vorsichtig gegenüber sein sollten, da sich Malware und gefälschte Webseiten dahinter verstecken könnten“, sagt F-Secure Sicherheitsexperte Sean Sullivan.

Cyberkriminelle sehen lukrative Möglichkeiten in gehackten Social-Media-Profilen, da die auf Vertrauen basierende Kommunikation der Netzwerk-Mitglieder einen idealen Deckmantel für Betrugereien und zur Verbreitung von Malware bieten. Eine persönliche Nachricht oder eine Empfehlung von einem Freund oder der Familie, eine bestimmte Website zu besuchen, lässt User in der Regel nicht sofort aufhorchen.

„Die Kommunikation per Instant Messenger ist spannend, persönlich und informativ - aber man sollte sich auch der damit verbundenen Sicherheitsrisiken bewusst sein. Je

Kontakte für die Presse:

Sandra Proske
F-Secure GmbH
Zielstattstraße 44
81379 München

Tel.: +49 89 787 467-22
Fax: +49 89 787 467-99
sandra.proske@f-secure.com
www.f-secure.de

Berk Kutsal / Jürgen Rast
Trademark PR GmbH
Goethestraße 66
80336 München

Tel.: +49 89 444.467-461
Fax: +49 89 444.467-479
f-secure@trademarkpr.eu
www.trademarkpr.eu

mehr die sozialen Netzwerke an Popularität gewinnen, werden proportional auch die von gehackten Accounts verschickten Links und finanzielle Hilfe-Nachrichten von sogenannten 'Freunden' ansteigen", so Sullivan.

Über F-Secure

Innovation, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit – diese drei Qualitäten haben F-Secure seit der Gründung 1988 zu einem der führenden IT-Sicherheitsanbieter weltweit gemacht. Heute vertrauen sowohl Millionen Privatanwender als auch Unternehmen auf die mehrfach ausgezeichneten Lösungen von F-Secure. Der effektive Echtzeitschutz arbeitet zuverlässig und unbemerkt im Hintergrund und macht das vernetzte Leben von Computer- und Smartphone-Nutzern sicher und einfach.

Die Lösungen von F-Secure sind als Service-Abonnement über mehr als 200 Internet Service Provider und Mobilfunkbetreiber weltweit zu beziehen. Die umfangreichen Partnerschaften machen F-Secure zum Marktführer in diesem Bereich. Seit 1999 ist das Unternehmen an der Börse in Helsinki notiert (NASDAQ OMX Helsinki Ltd.). Seitdem wächst F-Secure schneller als viele andere börsennotierte Mitbewerber.

Ständig aktuelle Informationen über die neuesten Viren finden sich im Weblog des „F-Secure Antivirus Research Teams“ unter der Internetadresse www.f-secure.com/weblog.